

Dringender Hilferuf der Bürgermeister: Coesfeld kämpft gegen Haushaltskrise!

Bürgermeister im Kreis Coesfeld bitten angesichts der Finanznot um Unterstützung und warnen vor drohenden Liquiditätsengpässen.

Olfen, Deutschland - Die Bürgermeister im Kreis Coesfeld schlagen Alarm! In einem eindringlichen Schreiben an Landrat Dr. Christian Schulze Pellengahr fordern sie dringend Hilfe angesichts der katastrophalen Haushaltslage ihrer Kommunen. Die Bürgermeister weisen auf die unhaltbare Situation hin und bitten um Maßnahmen, um die finanziellen Herausforderungen zu bewältigen, bevor der Kreishaushalt 2025 aufgestellt wird. Wichtige Forderungen umfassen unter anderem die zeitnahe Vorlage des Jahresabschlusses und eine Zurückhaltung bei Investitionen wie der Sanierung der Kolvenburg.

Die dramatisch steigenden Kosten und stagnierenden Steuereinnahmen fügen den Städten und Gemeinden enormen Druck zu. Defizite in den Haushalten sind bereits alarmierend, mit Zahlen wie -15 Millionen Euro für Coesfeld und über -16 Millionen Euro für Dülmen. Die Bürgermeister betonen, dass angesichts dieser Zahlen in naher Zukunft akute Liquiditätsengpässe zu erwarten sind. „Wir stehen bereit, unseren Beitrag zur Lösung zu leisten, aber das erwarten wir auch von Bund und Land“, heißt es im Schreiben, das stark auf die Dringlichkeit der Lage hinweist. Weitere Details zur Situation finden sich in einem Artikel auf www.ruhrnachrichten.de.

Details	
Ort	Olfen, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de